



TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik – Gesundheitspolitische Leitsätze der Ärzteschaft

Betrifft: Einnahmehasis der Gesetzlichen Krankenversicherung

Änderungsantrag zum Entschließungsantrag

Von: Herrn Dr. med. Lothar Rütz als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
 Herrn Dr. med. Arnold Schüller als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
 Herrn Prof. Dr. med. Bernd Bertram als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
 Frau Angelika Haus als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHLIEßUNG FASSEN:

Im Kapitel 8.2, Verbreitung der Einnahmehasis der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV), werden die Zeilen 10 bis 15 gestrichen und ersetzt durch: Die Finanzierung der GKV muss risikoäquivalent erfolgen.

Begründung:

Die Einkommenssteuererklärung sollte nicht Grundlage für den Krankenkassenbeitrag werden.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen:0